

Moventum Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 10.04.2017 bis 14.04.2017

Michael Jensen,
Executive Vice President

Positiver Konjunkturausblick für Deutschland

Marktrückblick

In der verkürzten Handelswoche standen in Deutschland die Ergebnisse des ZEW im Mittelpunkt. Die ZEW-Konjunkturerwartungen stiegen demnach im April 2017 um 6,7 Punkte auf 19,5 Punkte deutlich an. Dies entspricht dem höchsten Stand seit August 2015. Der langfristige Durchschnitt von 23,9 Punkten wird zwar noch nicht übertroffen, dennoch ist das Niveau der Erwartungen vor der Brexitabstimmung im Juni 2016 wieder erreicht. Die Einschätzung der aktuellen konjunkturellen Lage stieg ebenfalls an. Der Index erhöhte sich um 2,8 Punkte auf einen Wert von 80,1 Punkten. Damit weist dieser im langjährigen Vergleich das höchste Niveau seit Juli 2011 auf. Die ZEW-Lageeinschätzung und -Konjunkturerwartungen deuten daher auf einen positiven Ausblick für die deutsche Konjunktur in den kommenden Monaten hin. In den USA stieg das Konsumentenvertrauen wieder stärker an, während die Konsumentenpreise leicht rückläufig waren. Die Jahresrate ging von 2,7 Prozent auf 2,4 Prozent im März zurück. In China zeigte sich im März eine geringe Steigerung bei den Konsumentenpreisen. Diese stiegen gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Prozent an.

Der Ölpreis der Sorte Brent konnte weiter zulegen und schloss bei 55,86 US-Dollar je Barrel. Bei den Währungen verlor der US-Dollar gegenüber dem Euro um 0,08 Prozent und gegenüber dem japanischen Yen verlor der Euro um 1,29 Prozent.

In diesem Umfeld entwickelte sich aus Sicht des Euro-Anlegers der europäische Aktienmarkt, gefolgt vom japanischen und US-amerikanischen Aktienmarkt, am besten. Die Emerging Markets schlossen mit einem stärkeren Zuwachs ab als der MSCI World. Innerhalb der Schwellenländer entwickelte sich die ASEAN-Region auf gleichem Niveau wie der Rest der Emerging Markets und in Europa lag der DAX hinter dem MSCI Europe. Auf Sektorebene ergab sich folgendes Bild: in den USA entwickelten sich die Bereiche Versorger, nicht-zyklischer Konsum und Telekom am besten. Eine unterdurchschnittliche Entwicklung wiesen die Sektoren Finanzen, Grundstoffe und Industrie auf. In Europa sah das Bild wie folgt aus: Eine Outperformance zeigten Werte aus den Sektoren zyklischer wie nicht-zyklischer Konsum und Gesundheit. Underperformer waren die Sektoren IT, Grundstoffe und Finanzen. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa besser und in den USA schwächer ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelte sich das Growth-Segment in Europa und in den USA jeweils besser.

Im Rentenbereich entwickelten sich Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating am besten, gefolgt von Hochzins- und Staatsanleihen. Anleihen aus den Emerging Markets schnitten gegenüber Euroland-Staatsanleihen besser ab.

Marktentwicklung in Zahlen vom 10.04.2017 bis 14.04.2017

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
-0,95%	-0,77%	-1,19%	1,0611

Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

MoventumPlus Aktiv - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-0,48	4,14	184,65	13,43
Dynamisches Portfolio	-0,25	3,96	157,75	10,49
Ausgewogenes Portfolio	0,00	3,54	106,94	8,07
Ausgewogenes Portfolio Europa	-0,05	3,45	132,03	8,12
Defensives Portfolio	0,08	2,47	76,59	4,94

Stand: 14.04.2017

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der letzten Handelswoche mussten die Portfolios mehrheitlich eine negative Entwicklung verbuchen. Rentenseitig brachte die kurze Durationspositionierung leichte Vorteile. Die Beimischungen von Unternehmensanleihen (Hochzinsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating) konnten gegenüber Euroland-Staatsanleihen einen klaren Mehrwert liefern. Anleihen aus den Schwellenländern und US-Staatsanleihen entwickelten sich ebenfalls besser als Euroland-Staatsanleihen und brachten Vorteile. Auch auf der Aktienseite konnte die Beimischung der Emerging Markets positiv beitragen. Auf Sektorebene war die Übergewichtung des IT-Sektors hingegen negativ.

MoventumPlus Private Wealth Management – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017**	-0,08	+1,45	-0,08	+0,27									+1,75	2,85***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 14.04.2017

*** Stand: 31.03.2017

In der vergangenen Handelswoche legte das PWM Portfolio um ca. 10 Basispunkte zu. Damit konnte sich das Portfolio dem insgesamt negativen Markttrend entziehen und sogar zulegen. Beigetragen haben in erster Linie die Long/Short-Aktienstrategien des OAKS Emerging and Frontier Opp (+1,50%) und des LOYS FCP - LOYS Global L/S (+0,90%). Auch der Fokus auf Qualitätsaktien halfen dem FVS SICAV Multiple Opportunities (+0,71%) und MS INVF Global Brands (+0,73%). Unter einem schwachen US-amerikanischen Markt litt besonders der Fidelity America (-1,32%).

Ihr Moventum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 20.04.2017

Kontakt

Moventum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@moventum.lu
www.moventum.lu

Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Moventum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Moventum S.C.A.

Operturm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@moventum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321

Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv, MoventumPlus Private Wealth Management.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.